

Energieausweis für Wohngebäude

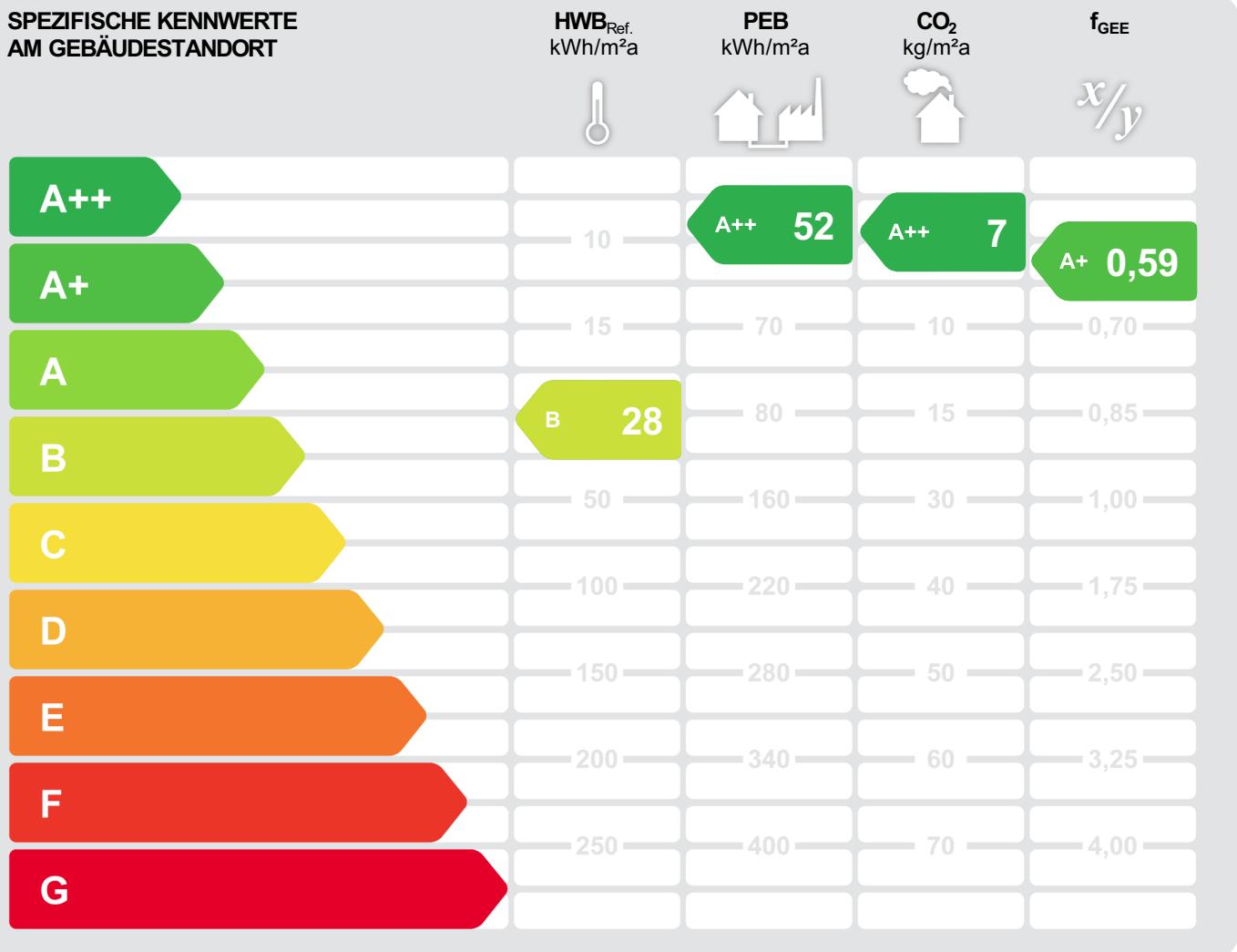
Nr. 70575-2

OIB ÖSTERREICHISCHES
INSTITUT FÜR BAUTECHNIK



Vorarlberg
unser Land

Objekt	Am Schlosshang WA - Feldkirch - Haus C		
Gebäude (-teil)	Haus C	Baujahr	2018
Nutzungsprofil	Mehrfamilienhäuser	Letzte Veränderung	ca. 2018
Straße	Am Schlosshang	Katastralgemeinde	Feldkirch
PLZ, Ort	6800 Feldkirch	KG-Nummer	92105
Grundstücksnr.	380	Seehöhe	459 m



	HWB_{Ref.} : Der Referenz-Heizwärmebedarf beschreibt jene Wärmemenge, die in einem Raum bereitgestellt werden muss, um diesen auf einer normativ geforderten Raumtemperatur (bei Wohngebäude 20°C) halten zu können. Dabei werden etwaige Erträge aus Wärmerückgewinnung bei vorhandener raumlufttechnischer Anlage nicht berücksichtigt.
	NEB (Nutzenergiebedarf) : Energiebedarf für Raumwärme (siehe HWB) und Energiebedarf für das genutzte Warmwasser.
	EEB : Gesamter Nutzenergiebedarf (NEB) inklusive der Verluste des haustechnischen Systems und aller benötigten Hilfsenergien, sowie des Strombedarfs für Geräte und Beleuchtung. Der Endenergiebedarf entspricht – unter Zugrundelegung eines normierten Benutzerverhaltens – jener Energiemenge, die eingekauft werden muss.
	PEB : Der Primärenergiebedarf für den Betrieb berücksichtigt in Ergänzung zum Endenergiebedarf (EEB) den Energiebedarf aus vorgelagerten Prozessen (Gewinnung, Umwandlung, Verteilung und Speicherung) für die eingesetzten Energieträger. CO₂ : Gesamte dem Endenergiebedarf (EEB) zuzurechnende Kohlen-dioxidemissionen für den Betrieb des Gebäudes einschließlich der Emissionen aus vorgelagerten Prozessen (Gewinnung, Umwandlung, Verteilung und Speicherung) der eingesetzten Energieträger. f_{GEE} : Der Gesamtenergieeffizienz-Faktor ist der Quotient aus dem Endenergiebedarf und einem Referenz-Endenergiebedarf (Anforderung 2007).

Alle Werte gelten unter der Annahme eines normierten Klima- und Nutzerprofils.

Sie geben den rechnerischen Jahresbedarf je Quadratmeter beheizter Brutto-Grundfläche am Gebäudestandort an.

Energieausweis für Wohngebäude

Nr. 70575-2

OIB ÖSTERREICHISCHES
INSTITUT FÜR BAUTECHNIK

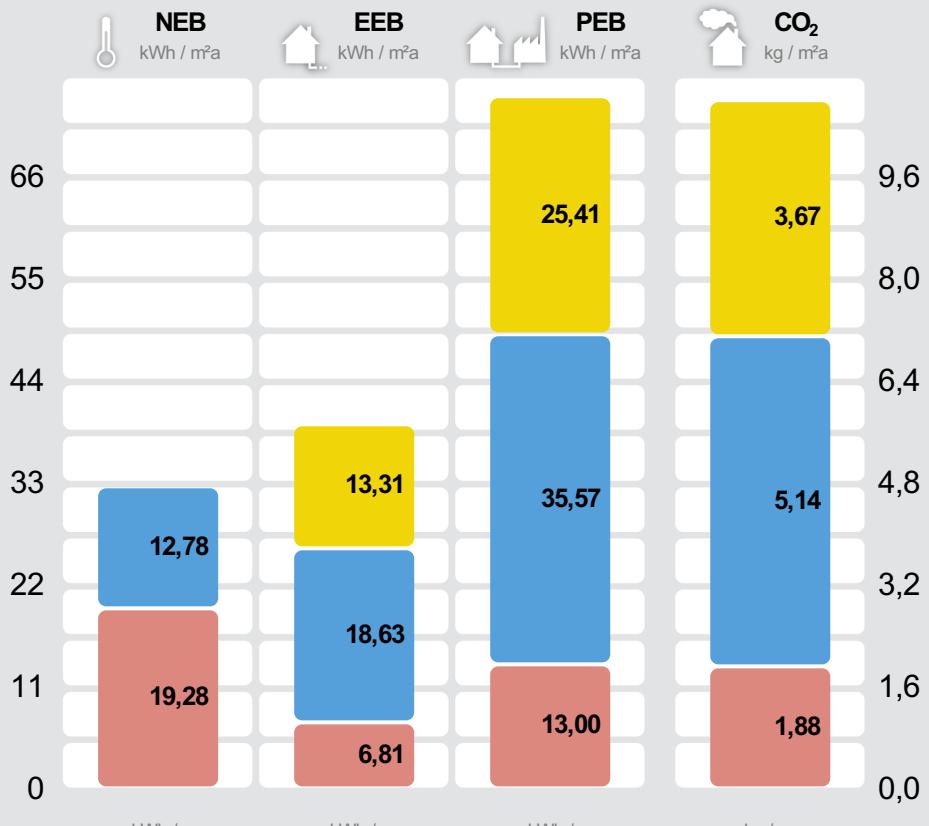


Vorarlberg
unser Land

GEBÄUDEKENNDATEN

Brutto-Grundfläche	1.038,7 m ²	charakteristische Länge	2,06 m	mittlerer U-Wert	0,27 W/m ² K
Bezugsfläche	831,0 m ²	Heiztage	183 d	LEK _T -Wert	19,65
Brutto-Volumen	3.278,2 m ³	Heizgradtage 12/20	3.518 Kd	Art der Lüftung	RLT mit WRG ²
Gebäude-Hüllfläche	1.592,54 m ²	Klimaregion	West ¹	Bauweise	mittelschwer
Kompaktheit A/V	0,49 m ⁻¹	Norm-Außentemperatur	-12,7 °C	Soll-Innentemperatur	20 °C

ENERGIEBEDARF AM STANDORT



Haushaltsstrombedarf³ Photovoltaik, Netzstrom

13.821 26.399 3.815

Warmwasser³ Wärmepumpe (Sole (Tiefensonde)/Wasser)

13.271 19.346 36.952 5.340

Raumwärme³ Wärmepumpe (Sole (Tiefensonde)/Wasser)

20.028 7.069 13.502 1.951

Gesamt

33.299 40.237 76.853 11.105

Alle Werte gelten unter der Annahme eines normierten Klima- und Nutzerprofils.

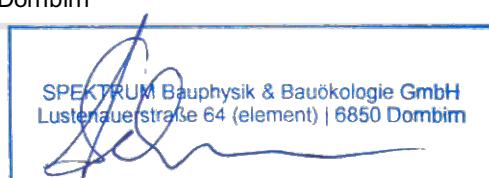
ERSTELLT

EAW-Nr.	70575-2
GWR-Zahl	keine Angabe
Ausstellungsdatum	21. 06. 2019
Gültig bis	21. 06. 2029

ErstellerIn

SPEKTRUM Bauphysik & Bauökologie GmbH
Lustenauerstraße 64
6850 Dornbirn

Stempel und
Unterschrift



¹ maritim beeinfluster Westen ² Raumlufttechnische Anlage mit Wärmerückgewinnung

³ Die spezifischen & absoluten Ergebnisse in kWh/m²a bzw. kWh/a auf Ebene von EEB, PEB und CO₂ beinhalten jeweils die Hilfsenergie. Etwaige vor Ort erzeugten Erträge aus einer thermischen Solaranlage und/oder einer Photovoltaikanlage (PV) sind berücksichtigt. Für den Warmwasserwärme- und den Haushaltsstrombedarf werden standardisierte Normbedarfswerte herangezogen. Es werden nur Bereitstellungssysteme angezeigt, welche einen nennenswerten Beitrag beisteuern. Sind mehr als 2 Bereitstellungssysteme vorhanden, so wird dies durch "u.A." (und Andere) kenntlich gemacht. Weitere Details sind dem technischen Anhang zu entnehmen.